

Gartentipp 8-1



Obst- und Gartenbauverein
Schwäbisch Gmünd 1884 e.V.

Viele Tipps sind dem LOGL-Gartenkalender entnommen

Allgemeine Gartenarbeiten:

- Nistkästen können jetzt gereinigt und aufgehängt werden.
- Wenn Laubgehölze ihre Blätter abgeworfen haben, ist die Zeit zur Neupflanzung

Nutzgarten:

- Mitte September Leimringe anbringen, damit das flugunfähige Weibchen des Frostspanners auf dem Baum nicht ihre Eier ablegen kann. Die Ringe müssen dicht an der Rinde anlegen, damit sich nicht „unterwandert“ werden können. Evtl. muss die Rinde geglättet oder Unebenheiten mit feuchter Erde eingeebnet werden.
- Bis Mitte des Monats können noch Feldsalat und Spinat ausgesät werden.
- Zwiebeln und Knollen pflanzen
- Eine Faustregel besagt, dass alte Rhabarberpflanzen nach acht Jahren geteilt werden sollten. Jetzt ist eine gute Gelegenheit, die Wurzelstöcke auszugraben und nach der Teilung wieder auszupflanzen.
- Lassen Sie Tomaten an der Pflanze nachreifen. Da Tomaten bis zum Frost blühen, werden nicht alle Früchte reif. Zum Nachreifen werden die Tomatenstöcke kopfüber aufgehängt werden. Der in den Stängeln enthalten Saft verbessert das Aroma. Sie können aber auch die noch unreifen Früchte einfach in eine Schüssel geben und draußen an einem regengeschützten sonnigen Platz nachreifen lassen.
- Sellerieknollen lassen sich zur Lagerung gut in einem kühlen Keller in feuchten Sand einschlagen. Setzen sie die Knollen dicht aneinander so ein, dass Herzblätter und Knollenkopf frei bleiben. Tipp: Die Zugabe von Essig oder Zitronensaft verhindert, dass sich Sellerie beim Kochen schwarz verfärbt.
- Auf Flächen, die Sie nächstes Jahr mit stark zehrendem Gemüse bepflanzen möchten können Sie jetzt Mist oder Kompost (auch halbreif) ausbringen.
- Lagern Sie nur gesundes, trockene Obst in kühlen Raum ein. Eine regelmäßige Kontrolle auf Faulstellen ist unbedingt notwendig.
- Aus dem Fallobst kann Mus hergestellt werden.
- Quittenernte: Wichtiges Kriterium für den Erntezeitpunkt von Quitten ist der vollzogene Farbumschlag der Schale von Grün nach Gelb und ein deutlicher Rückgang des Filzüberzuges. Generell sollten Quitten nicht zu spät geerntet werden, da sonst mit Fleischbräune zu rechnen ist
- Der richtige Zeitpunkt zur Walnusernte ist gekommen, wenn sich die Nüsse leicht aus der Schale entfernen lassen, dabei sollten unbedingt Handschuhe getragen werden. Die Nüsse sollen an einem trockenen luftigen Ort gelagert werden. Nach der Ernte können einzelne zu hohe Äste herausgesägt werden. Achtung Schnittstellen dürfen nicht einreißen! Zuerst auf Stummel sägen, dann Stummel entfernen.
- Es ist Paarungszeit für Schnecken, weiße Eier absammeln.

Ziergarten:

- Frühestens wenn der erste Frost bei den Dahlien Früchte und Blätter vernichtet hat, dann können sie beginnen die Dahlienknollen für die Überwinterung einzulagern. Die Knollen sollten zum Abtrocknen weder Sonne noch Wind ausgesetzt werden bevor sie zu überwintern in einen kühlen feuchten Keller (5°C) gebracht werden.
- Zum Überwintern von Gladiolen, lässt man die Knollen 1-2 Tage nachreifen. Triebe und Blätter kurz über der Knolle abschneiden, Erde entfernen und kühl überwintern.
- Der Rasen kann nochmals gemäht werden. Aber auch Wiesen können ein letztes Mal gemäht werden. Das Gras wird sehr viele Samen enthalten. Es wird geraten, dieses einem separaten Kompost zuzuführen, oder es zu entfernen. Empfindliche Kübelpflanzen sollten an einem frostsicheren Ort überwintern.